

# Kerncurriculum Spanisch Jahrgang 6

Spanisch ab Jahrgangsstufe 6

## Hörverstehen/Hörsehverstehen

Am Ende von Schuljahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler einfache Wendungen und Wörter bzw. basale Inhalte einfacher, auch adaptierter Filmsequenzen verstehen, wenn es um Dinge von ganz unmittelbarer Bedeutung geht, sofern sorgfältig und langsam gesprochen wird und Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen oder wenn ggf. eine eindeutige visuelle Codierung vorhanden ist (A1).

Die Schülerinnen und Schüler können ...

¿Qué pasa? 1

- |   |   |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"><li>• die wesentlichen Aspekte im Klassenraumdiskurs (z. B. Aufforderungen, Bitten, Fragen und Erklärungen) verstehen,</li></ul>    | <i>durchgängig</i> (S. 184-185/Hablar en clase)                     |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• kurzen Texten zu vertrauten Themen (z. B. Personen, Familie, Einkaufen, Wohnort) bestimmte Informationen entnehmen,</li></ul> | S. 27/9a, S. 62/10, S. 93/7a, S. 107/ 4a, S. 138/2, S. 147/12, ...  |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• gezielt Informationen (z. B. Zahlen, Preise und Zeitangaben) entnehmen,</li></ul>   | S. 48/17a, S. 78/9a, S. 98/16a, S. 114/15a, S. 124/3, S. 128/5, ... |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• einen Text global erfassen,</li></ul>   | S. 20/1a, S. 66/17, S. 80/15a, ...                                  |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• die Hauptinformationen kurzer Filmsequenzen über vertraute, alltägliche Themen/Situationen entnehmen,</li></ul>               | S. 33/17, S. 46/14, S. 63/12a, S. 82/ 18, S. 97/12, S. 110/10, ...  |
| <ul style="list-style-type: none"><li>• wesentliche Merkmale einfacher Geschichten und Spielszenen erfassen.</li></ul>  | S. 12/2b, S. 66/18a, S. 133/13, S. 143/5, ...                       |

## Lernstrategien und Arbeitstechniken

Die Schülerinnen und Schüler können ...

<ul style="list-style-type: none"> <li>• eine vorbereitende Organisations- und Strukturierungshilfe nutzen, um Vorwissen und eine persönliche Erwartungshaltung für den Verstehensprozess zu aktivieren,</li> <li>• z. B. das Thema, den Ort, die Gesprächssituation eines Hörtextes/Hörsehtextes zu antizipieren,</li> <li>• Verständnislücken (z. B. im Wortschatz) interferierend schließen,</li> <li>• verschiedene Hörtechniken/Hörsehtexten (global, selektiv, detailliert) anwenden,</li> <li>• unterschiedliche Techniken zum Notieren von Grundgedanken und Detailinformationen einsetzen (u. a. Schlüsselwörter, Notizen),</li> <li>• Hintergrundgeräusche und vorhandene parasprachliche Mittel (z. B. Stimmlage, Tonfall) zur Sinnerschließung nutzen,</li> <li>• nonverbale Signale und Gestaltungselemente, wie z. B. Mimik, Gestik, Geräusche, Musik, Licht, Farben und Kameraführung sowie deren Zusammenspiel zur Dekodierung von Inhalten nutzen.</li> </ul>	<p><i>alle Hör-/Hörsehverstehensübungen</i>  S. 177/I-2.2  S. 178/I-2.3  S. 178/I.2-4</p>
<h2>Leseverstehen</h2>	
<p>Am Ende von Schuljahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler einfache Texte zu Themen aus ihrer unmittelbaren Lebenswelt (z. B. Familie, Schule, Freizeit), in denen gängige Alltagssprache mit einem sehr frequenten Wortschatz verwendet wird, verstehen (A1+/A2).</p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler können ...</p>	<p><b>¿Qué pasa? 1</b></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Arbeitsanweisungen verstehen,</li> </ul>	<p><i>durchgängig</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• gängigen Alltagstexten (z. B. Prospekten, Anzeigen, Fahrplänen, Speisekarten, Wegweisern, Schildern) gezielt Informationen entnehmen,</li> </ul>	<p>S. 17/14, S. 47/15, S. 82/17, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• didaktisierte sowie einfache authentische Texte (z. B. Lieder, Gedichte, kurze Geschichten, fabrizierte Ganzschrift) unter Rückgriff auf Vokabelhilfen global verstehen.</li> </ul>	<p>S. 22/2, S. 34/a, S. 38/1, S. 50/a-b, S. 68/c, S. 73/1, S. 111/11, S. 135/ 16a, S. 154-155/RdL, ...</p>
<p><b>Lernstrategien und Arbeitstechniken</b>  Die Schülerinnen und Schüler können ...</p>	

<ul style="list-style-type: none"> <li>• wichtige Details und Textstellen markieren,</li> <li>• unbekanntes Vokabular mit zunehmend geringeren Hilfen aus dem Kontext erschließen,</li> <li>• zunehmend selbstständig Wörterverzeichnisse, zweisprachige Wörterbücher (auch elektronisch) und weitere geeignete Nachschlagewerke nutzen und unbekanntes Vokabular erschließen,</li> <li>• verschiedene Lesetechniken (global, selektiv, detailliert) auf unterschiedliche Textsorten anwenden,</li> <li>• unterschiedliche Techniken zum Notieren und Ordnen von Grundgedanken und Detailinformationen einsetzen (u. a. Randnotizen, Zwischenüberschriften, Mindmap),</li> <li>• Kenntnisse aus anderen Sprachen zur Sinnerschließung einsetzen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 176/I-2.1</li> <li>• S. 17/14a, S. 81/16a, S. 135/ 16a, S. 136/b, ...</li> <li>• S. 38-39/T, 56-57/T, S. 72-73/T, S. 90/T1, S. 94/T2, ...</li> <li>• S. 29/12, S. 73/1, S. 105/1, S. 127/1, S. 145/10a, ...</li> <li>• S. 95/8b, S. 146/11a, ...</li> <li>• S. 17/14a, S. 47/15, ...</li> </ul>
---	---

## Sprechen: Zusammenhängendes monologisches Sprechen

Am Ende von Schuljahrgang 7 können sich die Schülerinnen und Schüler mit sehr einfachen sprachlichen Mitteln (u. a. begrenztem Wortschatz, einfacher Syntax) und überwiegend aneinandergereihten Wendungen über im Unterricht behandelte Themen äußern (A1).

Die Schülerinnen und Schüler können ...	¿Qué pasa? 1
<ul style="list-style-type: none"> <li>• mit Hilfestellungen (Schlüsselwörtern, Notizen etc.) nach Vorbereitung zu einem ihnen vertrauten und im Unterricht behandelten Thema sprechen,</li> </ul>	S. 31/16c, S. 67/17b, S. 128/4b, S. 130/8d, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Themen aus dem Alltag (z. B. Familie, Freunde, Tagesablauf, Interessen, Schule) vorstellen,</li> </ul>	S. 44/11, S. 63/11b, S. 124/1, S. 129/6a, S. 138/1, S. 138/3, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• zunehmend ohne Notizen in einfachen, aneinandergereihten Sätzen Personen, Gegenstände und Situationen beschreiben.</li> </ul>	S. 60/5c, S. 63/11b, S. 67/17b, S. 76/7.2, S. 100/a, S. 107/4b, ...

## Lernstrategien und Arbeitstechniken

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- Redewendungen, Füllwörter und Satzbausteine gezielt einsetzen,
- paraphrasieren und Kompensationsstrategien (auch Selbstkorrektur) anwenden,
- para- und nonverbale Mittel gezielt einsetzen,
- Intonationsmuster gezielt einsetzen,
- Techniken des Notierens von Gedanken, Ideen und Informationen nutzen (z. B. Schlüsselwörter, Mindmap),
- nach Modell (z. B. Lehrervorbild, CD, DVD) eine weitgehend korrekte Aussprache verwenden,
- im Anfängerunterricht das Sprechen anhand von schriftlichen Notizen (Sprechplanung) sinnvoll vorbereiten,
- Präsentationstechniken einsetzen (u. a. Gliederung, Visualisierung).

- S. 49/AF, S. 99/AF,...
- S. 179/I-3, ...
- S. 49/AF, S. 67/AF, ...
- S. 34/b, ...
- S. 31/16b, S. 67/17b, S. 129/ 6a, ...
- S. 33/18c, S. 115/18, S. 134/ 15a, ...
- S. 76/7.2, S. 128/4b, S. 133/ 12b, S. 144/9.2, ...
- S. 63/11b, S. 66/18b, ...

## Sprechen: An Gesprächen teilnehmen

Am Ende von Schuljahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen und auf solche reagieren, sofern es sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um vertraute Themen handelt (A1).

Die Schülerinnen und Schüler können ...

¿Qué pasa? 1

- sich auf sehr einfachem Niveau im Klassenraum verständigen,

*durchgängig*

- Alltagsinformationen einholen (z. B. Preise, Uhrzeit, Weg),

S. 12/1, S. 13/3, S. 24/5, S. 77/8, ...

- auf einfache Fragen antworten, die sich auf im Unterricht Behandeltes beziehen,

S. 15/7b, S. 36/2, S. 55/2, S. 58/2, S. 76/6c, S. 88/3, S. 102/1-2, ...

- alltägliche Gesprächssituationen angeleitet umsetzen (z. B. eine Feier planen, Verabredungen treffen),

S. 30/16, S. 92/3, S. 144/7, ...

- in Ansätzen Vorschläge äußern und auf die Vorschläge des Gesprächspartners reagieren,

*alle Partner- und Gruppenarbeiten*

<ul style="list-style-type: none"> <li>eine definierte Rolle in einem Gespräch übernehmen (z. B. Rollenspiel, Telefongespräch).</li> </ul>	S. 28/11, S. 32/17b, S. 65/16, S. 97/ 11, S. 143/5b, ...
--	--

**Lernstrategien und Arbeitstechniken**  
Die Schülerinnen und Schüler können ...

<ul style="list-style-type: none"> <li>Redewendungen, Füllwörter und Satzbausteine nutzen, um Dialoge, Gespräche und Diskussionen vorzubereiten oder zu führen,</li> <li>Partner- und Gruppenarbeitsphasen (z. B. Murrelphasen) konstruktiv zur Vorbereitung ihrer Sprechhandlungen nutzen,</li> <li>kooperative Lernformen zur Interaktion nutzen (z. B. Partnerinterview, Aktivitäten mit Informationslücken, Omniumkontakt),</li> <li>paraphrasieren und Kompensationsstrategien anwenden,</li> <li>Intonationsmuster gezielt einsetzen,</li> <li>para- und nonverbale Mittel gezielt einsetzen (um z. B. ein Gespräch aufrechtzuerhalten),</li> <li>Hilfsmittel im Gespräch nutzen (z. B. Spickzettel, Impulskärtchen),</li> <li>interaktive Gesprächsstrategien gezielt einsetzen (z. B. auf ein anderes Thema überleiten, aktiv zuhören).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>S. 74/3, S. 92/3, S. 97/11, S. 144/7, S. 149/16, ...</li> <li>S. 28/11, S. 42/6b, S. 75/5, S. 76/6, S. 133/12c, ...</li> <li>S. 20/2, S. 40/2c, S. 63/12b, S. 114/15b, S. 133/12c, S. 149/16, ...</li> <li><i>alle Gespräche</i></li> <li><i>alle Gespräche</i></li> <li>S. 28/11, S.43/8, S. 130/8, ...</li> <li><i>alle Gespräche</i></li> </ul>
--	---

**Schreiben**

Am Ende von Schuljahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler einfache kurze Texte schreiben, die sich auf vertraute Themen ihres unmittelbaren Umfeldes wie Familie und Schule beziehen (A1+).

Die Schülerinnen und Schüler können ...	<b>¿Qué pasa? 1</b>
einfache Texte über sich selbst und andere schreiben,	S. 26/7b, S. 76/7.3, S. 93/7b, ...
zu einem ihnen vertrauten Thema z. B. Postkarten oder E-Mails verfassen,	S. 45/16c, S. 108/8b, ...
Texte nach vorgegebenen Modellen gestalten,	S. 26/7b, S. 63/11a, S. 97/11, ...

Bilder beschreiben.	S. 100/a, S. 108/8a, S. 116/a, ...
<b>Lernstrategien und Arbeitstechniken</b> Die Schülerinnen und Schüler können ...	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• zunehmend sicher ihre Kenntnisse über die Kriterien zur formalen und stilistischen Gestaltung der Textsorte nutzen,</li> <li>• zunehmend selbstständig die Phasen des Schreibprozesses (Entwerfen, Schreiben, Überarbeiten) durchführen, indem sie <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Gedanken und Ideen notieren, sinnvoll strukturieren und auf dieser Grundlage Texte erstellen,</li> <li>○ Methoden zur Vernetzung und Strukturierung von sprachlichen Mitteln anwenden,</li> <li>○ bei Ausdrucksschwierigkeiten Kompensationsstrategien anwenden,</li> </ul> </li> <li>• zunehmend selbstständig Wörterverzeichnisse und zweisprachige Wörterbücher zum Nachschlagen und zur Textproduktion verwenden,</li> <li>• eigene Texte und die der Mitschüler eigenständig anhand ausgewählter Kriterien auf Korrektheit überprüfen und überarbeiten,</li> <li>• zunehmend auf ihr Wissen über die Kongruenz zwischen Sprachregister und Adressat zurückgreifen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 27/10a, S. 108/8b, S. 131/9b, ...</li> <li>• S. 63/11a, S. 76/7.3, S. 107/5 , S. 129/7a, S. 135/16b, S. 144/8, S. 179/1-3, ...</li> <li>• S.107/5, S. 129/7a, S. 135/16a, S. 145/10c, ...</li> <li>• S. 27/10b, S. 45/13d, S. 60/5b, S. 80/14c , S. 129/7b, ...</li> <li>• S. 97/12d, S. 108/8b, S. 123/3c, S. 131/9b, S. 148/15, ...</li> </ul>
<b>Sprachmittlung</b>	
Im Anfangsunterricht geben die Schülerinnen und Schüler Einzelaspekte aus kurzen, einfach strukturierten Alltagstexten u. U. noch auf Deutsch sinngemäß wieder. Im weiteren Verlauf des Sekundarbereichs I steht die Übertragung authentischer Texte in die Zielsprache im Mittelpunkt und wird komplexer, denn sowohl die Materialgrundlagen als auch die Aufgabenstellung werden zunehmend anspruchsvoller.	
<b>Lernstrategien und Arbeitstechniken</b> Die Schülerinnen und Schüler können ...	¿Qué pasa? 1

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bedürfnisse der Adressaten/Kommunikationspartner antizipieren,</li> <li>• ihr Wissen über situative und/oder kulturspezifische Gegebenheiten aktivieren, ggf. Mimik und Gestik einsetzen,</li> <li>• ihre Kenntnisse über formale Anforderungen bestimmter Textsorten aktivieren,</li> <li>• eine aufgabengerechte Informationsauswahl treffen,</li> <li>• ggf. komplexe Strukturen der Ausgangstexte vereinfachen,</li> <li>• Kompensationsstrategien wie z. B. Paraphrasieren anwenden,</li> <li>• Wörterbücher angemessen verwenden,</li> <li>• Filtertexte für die eigene Textproduktion nutzen.</li> </ul>	<p>S. 31/16d, S. 32/17c, S. 47/15b,  S. 61/6, S. 82/17, S. 98/13, S. 110/ 10c, S.  131/9a, S. 136/c, S. 145/ 10a, S. 180/1-5</p>
--	--

## Wortschatz

Am Ende von Jahrgangsstufe 7 verfügen die Schülerinnen und Schüler über einen elementaren Vorrat an einzelnen Wörtern und Wendungen, um in bestimmten Situationen grundlegenden Kommunikationsbedürfnissen gerecht werden zu können und um einfache Grundbedürfnisse in Themenbereichen des Alltagslebens (z. B. Familie und Freunde, Schule, Hobbys) auszudrücken (A1+).

Die Schülerinnen und Schüler können ...	¿Qué pasa? 1
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die eigene Person darstellen: Name/Alter, Interessen, Freizeitaktivitäten,</li> </ul>	S. 12/1, S. 24/5, S. 30/16, S. 74/3, S. 133/12, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• das eigene Lebensumfeld darstellen: Familie, Freunde, Schule, Wohnort, Tagesablauf,</li> </ul>	S. 36/2, S. 40/2, S. 55/2, S. 80/14, S. 128/4, S. 129/7, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Alltagssituationen bewältigen: Einkaufen (Lebensmittel und Kleidung), Restaurantbesuche, private Feiern,</li> </ul>	S. 97/11, S. 144/7, S. 149/15, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortbewegungsmittel benennen,</li> </ul>	S. 113/14
<ul style="list-style-type: none"> <li>• sehr elementare Meinungsäußerungen vornehmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Vorlieben/Abneigungen ausdrücken,</li> </ul> </li> </ul>	S. 74/2-3, S. 75/4-5, S. 76/6, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Verabredungen/Vereinbarungen treffen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Vorschläge unterbreiten,</li> <li>○ Zustimmung/Ablehnung äußern,</li> </ul> </li> </ul>	S. 75/5, S. 92/3, S. 144/7, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfachen funktionalen Wortschatz zur Bildbeschreibung verwenden,</li> </ul>	S. 106/2, S. 107/4b, S. 108/8, ...

<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Begriffe zu Geografie und Wetter verwenden,</li> </ul>	S. 102/1, S. 109/9, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>• elementares Unterrichtsvokabular verwenden.</li> </ul>	S. 43/Así se dice, S. 44/12, ...
<b>Lernstrategien und Arbeitstechniken</b> Die Schülerinnen und Schüler können ...	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• zunehmend selbstständig Wortschatz erschließen, indem sie z. B. ihre Kenntnisse aus anderen Sprachen übertragen,</li> <li>• Wortbildungsstrategien anwenden,</li> <li>• Verfahren zur Vernetzung (z. B. Mindmaps), Strukturierung (z. B. Wortfelder) und Speicherung (z. B. Wortkarteien) von sprachlichen Mitteln anwenden,</li> <li>• sinnvoll Redemittel zur Umschreibung von fehlenden Ausdrücken verwenden und Kompensationsstrategien bei Ausdrucksschwierigkeiten anwenden,</li> <li>• zunehmend selbstständig Wörterverzeichnisse und zweisprachige Wörterbücher (u. U. auch elektronische) zum Nachschlagen nutzen,</li> <li>• sich im Internet Informationen zum Gebrauch von Kollokationen, idiomatischen Wendungen etc. beschaffen,</li> <li>• Mnemotechniken verwenden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 47/15, S. 81/16a, S. 174/I-1, ...</li> <li>• S. 43/9, S. 107/6, ...</li> <li>• S. 76/6a, S. 178/1-2.4, ...</li>   <li>• S. 76/6b, S. 93/6a, S. 182/II-2, ...</li>   <li>• S. 37/3, S. 70/2, S. 181/II-1, ...</li> </ul>
<b>Grammatik</b>	
Am Ende von Schuljahrgang 7 können die Schülerinnen und Schüler im Allgemeinen zum Ausdruck bringen, was sie mitteilen möchten. Hierfür verwenden sie einige wenige einfache grammatische Strukturen und Satzmuster im engen Rahmen eines erworbenen Repertoires, wobei sie diese u. U. begrenzt beherrschen (A1).	
Die Schülerinnen und Schüler können ...	¿Qué pasa? 1



<ul style="list-style-type: none"> <li>• Personen und Sachen bezeichnen und beschreiben: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Singular und Plural der Nomen,</li> <li>○ bestimmte und unbestimmte Artikel,</li> <li>○ Angleichung der Adjektive,</li> <li>○ direkte Objektpronomen,</li> <li>○ Possessiv- und Demonstrativbegleiter,</li> </ul> </li> </ul>	<p>S. 14/5-6, S. 19/5, ...  S. 14/5-6, S. 26/7c, ...  S. 59/4, S. 60/5, S. 69/1, ...</p> <p>S. 64/13-14, S. 69/2, S. 134/14, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sachverhalte und Handlungen darstellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Konjugation: regelmäßige Verben auf <i>-ar</i>, <i>-er</i>, <i>-ir</i> sowie wichtige unregelmäßige Verben und Gruppenverben,</li> <li>○ reflexive Verben,</li> <li>○ <i>ser/estar/hay</i>,</li> </ul> </li> </ul>	<p>S. 26/8s. 29/13, S. 41/4, S. 45/13, S. 78/10, S. 96/10, S. 112/12, ...  S. 127/2, S. 128/3-4, S. 137/1, ...  S. 41/5, S. 42/6, S. 61/8, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zustimmung und Ablehnung ausdrücken, Auskünfte erfragen und geben sowie Anweisungen geben: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aussagesatz, Fragesatz, Verneinung,</li> <li>○ u. U. Imperativ (2. Person, bejaht),</li> </ul> </li> </ul>	<p>S. 12/1, S. 23, S. 142/4, ...  S. 114/16, S. 115/17, S. 117/4, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fähigkeiten, Wünsche, Verpflichtungen, Möglichkeiten ausdrücken: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Modalverben (<i>querer, poder, tener que</i>),</li> </ul> </li> </ul>	<p>S. 91/2, S. 101/1, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorlieben ausdrücken und Eindrücke wiedergeben: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>gustar</i> (u. U. <i>encantar, parecer, interesar</i>),</li> </ul> </li> </ul>	<p>S. 74/2-3, S. 75/4-5, S. 85/1, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• einfache Vergleiche vornehmen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Komparativ,</li> </ul> </li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aussagen mit einfachen Konnektoren verbinden, um sachlogische Bezüge in elementarer Form darzustellen: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>y, o, pero, porque</i>,</li> <li>○ <i>también, tampoco</i>,</li> <li>○ <i>para</i> + infinitivo,</li> <li>○ Relativpronomen (<i>que</i>),</li> </ul> </li> </ul>	<p>S. 92/3, S. 132/10, ...  S. 75/5, ...  S. 93/5-6, ...  S. 111/11b, S. 117/3, ...</p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>• vergangene, gegenwärtige und zukünftige Ereignisse darstellen und dabei grundlegende Tempusformen anwenden: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ <i>presente</i>,</li> <li>○ <i>futuro perifrástico</i>,</li> <li>○ <i>pretérito perfecto</i> oder <i>pretérito indefinido</i>,</li> <li>○ u. U. Verlaufsform.</li> </ul> </li> </ul>	<p>S. 12/1, S. 13/4, S. 24/5, ...  S. 132/11, S. 133/12, S. 135/16, ...  S. 147/13, S. 148/14, S. 151/4, ...  S. 107/6, S. 108/7-8, ...</p>
<p><b>Lernstrategien und Arbeitstechniken</b>  Die Schülerinnen und Schüler können ...</p>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Techniken zur Visualisierung von sprachlichen Strukturen anwenden,</li> <li>• zunehmend grammatische Phänomene induktiv erschließen und Regeln formulieren,</li> <li>• grammatische Phänomene kontrastiv betrachten,</li> <li>• Strukturen generalisieren,</li> <li>• grundlegende Funktionen der Grammatik erfassen und diese Kenntnisse produktiv nutzen,</li> <li>• sich zunehmend sicher der Fachbegriffe bedienen,</li> <li>• zunehmend selbstständig mit dem Grammatikteil der Lehrwerke oder mit Grammatiken arbeiten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• S. 29/13, S. 43/9, S. 59/ 3c, S. 64/13, ...</li> <li>• S. 41/5, S. 74/2a, S. 112/ 13a, ...</li>   <li>• S. 107/El idioma, ...</li> <li>• S. 61/El idioma, ...</li>   <li>• <i>s. Grammatik zum CdA 1</i></li> <li>• <i>alle Seiten „Gramática y comunicación“, z. B. S. 35, 51, ...</i></li> </ul>
<p><b>Aussprache und Intonation</b></p>	
<p>¿Qué pasa? 1</p>	

<p>Die korrekte Aussprache und Intonation werden von Beginn des Sprachlernprozesses an umfassend geschult, da sie für eine gelingende Kommunikation unverzichtbar sind. Sie sind integrativer Bestandteil des Fremdsprachenerwerbs. Damit sind phonetische Genauigkeit und Flüssigkeit ein frühes Lernziel: Neue phonologische Fertigkeiten, z. B. sprachtypische Lautbildung oder Betonung, müssen von Beginn an im Fokus stehen und sind permanent zu schulen. Im Laufe des Sprachlernprozesses verfügen die Schülerinnen und Schüler zunehmend über spanische Aussprache- und Intonationsmuster. Am Ende des Sekundarbereichs I ist die Aussprache klar verständlich, auch wenn ein fremder Akzent i. d. R. offensichtlich ist und manchmal etwas falsch ausgesprochen wird.</p>	<p>S. 16/10-12, S. 33/18, S. 67/19, S. 79/12, S. 115/18, S. 134/15, S. 188/El alfabeto, S. 189/ Vokalfolgen, S. 189/La acentuación, ...</p>
<p><b>Orthographie</b></p>	
	<p>¿Qué pasa? 1</p> <p>S. 12/El idioma, S. 17/13, S. 67/19, S. 92/El idioma, S. 132/El idioma, S. 189/La ortografía, ...</p>
<p><b>Methodenkompetenz</b></p>	
<p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p>	<p>¿Qué pasa? 1</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• arbeiten selbstständig und zielorientiert mit Lernprogrammen,</li> </ul>	<p><i>Lernsoftware 1, VokabelApp 1</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• identifizieren und nutzen unterschiedliche Informationsquellen,</li> </ul>	<p>S. 66/18b, S. 68/a, S. 116/b, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• verwenden neue Technologien zur Informationsbeschaffung,</li> </ul>	<p>S. 68/a, S. 78/9b, S. 84/a, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• überprüfen recherchierte Informationen kritisch bezüglich der thematischen Relevanz, sachlichen Richtigkeit und Vollständigkeit,</li> </ul>	<p>S. 66/18b, S. 76/7.2, ...</p>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• dokumentieren ihre Ergebnisse,</li> </ul>	<p>S. 100/b, S. 114/15b, ...</p>

<ul style="list-style-type: none"> <li>organisieren die Präsentation ihrer Ergebnisse bezüglich Medienwahl, Gliederung, Visualisierung und ggf. Rollenverteilung/Arbeitsteilung bei einer Gruppenpräsentation,</li> </ul>	S. 66/18b, S. 68/a, S. 122/1b, S. 129/6c, S. 180/1-4, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>verwenden angemessene Präsentationsformen wie z. B. Poster, PowerPoint/Prezi, Podcast, Filmclip, szenische Darstellung oder Vortrag,</li> </ul>	S. 66/18b, S. 68/a, S. 122/2b, S. 130/8d, S. 180/1-4, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>geben einander ein konstruktives, kriteriengestütztes Feedback,</li> </ul>	S. 183/II-3
<ul style="list-style-type: none"> <li>setzen erhaltenes Feedback zielführend für weitere Präsentationen ein.</li> </ul>	
<b>Sprachbewusstheit und Sprachlernkompetenz</b>	
Die Schülerinnen und Schüler ...	¿Qué pasa? 1
<ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen Gemeinsamkeiten, Unterschiede und Beziehungen zwischen Sprachen und nutzen sie für den eigenen Sprachlernprozess,</li> </ul>	S. 12/El idioma, S. 14/El idioma, S. 16/El idioma, S. 24/El idioma, S. 54/El idioma, S. 91/El idioma, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>erkennen und reflektieren die Erfordernisse einer Kommunikationssituation und richten ihr Sprachhandeln danach aus.</li> </ul>	S. 131/9a, S. 180/I-5, ...
<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>	
Die Schülerinnen und Schüler ...	¿Qué pasa? 1
<ul style="list-style-type: none"> <li>bewältigen spielerisch und u. U. auch in der Realbegegnung einfache Begegnungssituationen unter Rückgriff auf landestypische Rituale und Konventionen,</li> </ul>	S. 12/2, S. 38/Epylg, S. 72/Epylg, S. 81/16, S. 95/Epylg, S. 111/Epylg, S. 125/Epylg, S. 130/8, S. 150, ...
<ul style="list-style-type: none"> <li>vergleichen ihre aus altersgerechten Texten oder aus Realbegegnungen gewonnenen Kenntnisse mit ihrem Wissen über die eigene Region und das eigene Land (ggf. auch Herkunftsland), wobei sie Gemeinsamkeiten und Unterschiede benennen und Erklärungsmöglichkeiten anstreben,</li> </ul>	S. 10/Epylg, S. 28/Epylg, S. 38/T, S. 50/Epylg, S. 90/Epylg, S. 95/Epylg, S. 100/d, S. 109/9, S. 127/Epylg,
<ul style="list-style-type: none"> <li>lernen auf der Grundlage entsprechender Texte Ansichten und Verhaltensweisen von Menschen der Zielsprachenkulturen kennen, finden ggf. Erklärungen und vergleichen sie mit ihren eigenen Ansichten und Verhaltensweisen,</li> </ul>	S. 38/Epylg, S. 90/Epylg, S. 125/Epylg, S. 145/10, ...

<ul style="list-style-type: none"> <li>entwickeln die Bereitschaft, sich auf die Befindlichkeiten und Denkweisen einer Person aus einer anderen Kultur einzulassen,</li> </ul>	<i>alle El país y la gente-Kästen</i>
<ul style="list-style-type: none"> <li>veranschaulichen durch Verfahren, die auf Perspektivwechsel zielen, mögliche Haltungen und Einstellungen anderer; in Reflexionsphasen werden diese erläutert bzw. hinterfragt,</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>nehmen aufgrund ihrer Kenntnisse Vorurteile und Stereotypen als solche bewusst wahr und erklären sie zumindest ansatzweise,</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>berücksichtigen bei der Beurteilung von Haltungen und Einstellungen anderer die kulturelle Bedingtheit des eigenen Werturteils,</li> </ul>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>entwickeln Neugier auf Fremdes und für andere Kulturen, akzeptieren kulturelle Vielfalt und sehen sie als Bereicherung für ihr Leben an.</li> </ul>	<i>alle El país y la gente-Kästen</i>
<b>Themenfelder und Inhalte</b>	
<b>Themenfeld 1: Ich und die anderen</b>	<b>¿Qué pasa? 1</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Angaben zur Person <ul style="list-style-type: none"> <li>sich und andere vorstellen</li> <li>Äußeres, persönliche Befinden, Interessen und Vorlieben</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 1, 3 Unidad 3, 4, 5
<ul style="list-style-type: none"> <li>Familie <ul style="list-style-type: none"> <li>Familienmitglieder</li> <li>Tagesablauf</li> <li>häusliche Tätigkeiten</li> <li>Haus- und Lieblingstiere</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 3 Unidad 7 Unidad 7 Unidad 1
<ul style="list-style-type: none"> <li>Freunde <ul style="list-style-type: none"> <li>Verabredungen</li> <li>Aktivitäten</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 4 Unidad 4
<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohnen <ul style="list-style-type: none"> <li>mein Zimmer, unsere Wohnung</li> <li>Wohnort und -umfeld</li> <li>Verkehrsmittel</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 1 Unidad 6 Unidad 6

Themenfeld 2: Jugendliche in ihrem unmittelbaren Erfahrungsbereich	¿Qué pasa? 1
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule und Ausbildung <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Stundenplan, Unterrichtsfächer, Klassenraum</li> <li>○ Schulalltag</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 2 Unidad 2
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Freizeit <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Sport, Musik, Kino</li> <li>○ Wochenend- und Feriengestaltung</li> <li>○ weitere Hobbys</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 4 Unidad 4, 5
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konsum <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Lebensmittel</li> <li>○ Mahlzeiten</li> <li>○ Kleidung</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 7 Unidad 5
Themenfeld 3: Gesellschaftliches und kulturelles Leben	¿Qué pasa? 1
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Feste und Traditionen <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Geburtstag, Namenstag</li> <li>○ Feiern mit Freunden</li> <li>○ Feste im Jahresverlauf</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 8 Unidad 8 Unidad 7
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Natur und Umwelt <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Natur, Landschaft</li> <li>○ Wetter, Klima</li> </ul> </li> </ul>	Unidad 6
<ul style="list-style-type: none"> <li>• die spanischsprachige Welt <ul style="list-style-type: none"> <li>○ geografische Orientierung</li> <li>○ Städte und Sehenswürdigkeiten</li> <li>○ Regionen und Landschaften</li> </ul> </li> </ul>	Unidad Empezamos Unidad facultativa